

Anmeldung zum 12. Kunst-Wettbewerb der Bundeswehr mit dem Thema: Im Einsatz für Deutschland ...

Vollständige Anmeldung unter www.kunstbw.de und per E-Mail unter anmeldung@kunstbw.de

Vor-, Nachname:

Dienstgrad:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Tel (dienstlich/ privat):

E-Mail:

Folgendes Exponat gebe ich in den Wettbewerb

Titel:

Technik (z. B. Malerei, Fotografie, Video):

zweidimensional dreidimensional elektronische Medien

Format/ Maße/ Gewicht/ Spieldauer:

Wert des Exponates (in Euro):

Mir ist bekannt, dass seitens des Veranstalters ein Wert in Höhe von max. 750,- Euro versichert wird. Für eine Höherversicherung bitte den Veranstalter kontaktieren.

Welchen Bezug hat die Arbeit zum Thema? (ggf. Extrablatt beilegen)

Mit meiner Unterschrift melde ich mich an und versichere, dass ich die Urheberin/ der Urheber des Exponats bin. Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte legen Sie die Anmeldung Ihrer eingereichten Arbeit bei. Vielen Dank.

Ich möchte über Neuigkeiten zum Wettbewerb per Mail informiert werden.

über 2500,- EUR Preis

1. 700,- EUR
2. 500,- EUR
3. 400,- EUR
4. 200,- EUR
5. - 9. 100,- EUR

Familienpreis: Ein Wochenendurlaub für die ganze Familie
(gestiftet vom Bundeswehr-Sozialwerk e.V.)

Eine fachkundige Jury wird nach Einsendeschluss die Werke prämiieren.

Rechtsweg

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennt die teilnehmende Person die Wettbewerbsbedingungen an. Mit der Anmeldung ist eine rechtsverbindliche Erklärung zur Einhaltung der Wettbewerbsmodalitäten abgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

12. KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR 2014

www.kunstbw.de

Schirmherr

Amtschef des Streitkräfteamtes

Veranstalter

Streitkräfteamt (SKA)
Dezernat Betreuung und Fürsorge
53109 Bonn
Ansprechpartner / Projektoffizier: Oberstleutnant Gerhard Hübner
E-Mail: ska@kunstbw.de

Organisation

Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (KAS)
Justus-von-Liebig-Straße 31
53121 Bonn
Ansprechpartner: Jörg Hilgert, Abteilungsleiter Betreuung
E-Mail: kas@kunstbw.de
Web: www.kas-bonn.org

Projektleitung

PrueferPR, Hildesheim
Ansprechpartner: Roland Prüfer
E-Mail: projektleitung@kunstbw.de

IM EIN SATZ FÜR DEUTSCH LAND...

12. KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR

EINSENDESCHLUSS: 30. JUNI 2014
WWW.KUNSTBW.DE

TEILNEHMERKREIS:
ANGEHÖRIGE DER BUNDESWEHR

PREISE IM GESAMTWERT VON ÜBER € 2500,-
PLUS FAMILIENPREIS!



DER KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR

Der Kunstwettbewerb wird seit 1997 im Wechsel von der KAS und EAS, den Arbeitsgemeinschaften für Soldatenbetreuung, durchgeführt. Der Wettbewerb ist Mitte der 90er Jahre durch eine Idee des Staatssekretärs im Bundesministerium der Verteidigung, Dr. Peter Wichert, entstanden und steht unter der Schirmherrschaft des Amtschefs des Streitkräfteamtes.



Im Einsatz für Deutschland ...

Die vergangenen drei Kunstwettbewerbe der Bundeswehr seit 2006 hatten die Themen Multinationalität, Vereinbarkeit von Dienst und Familie sowie die Frage nach der Mobilität und Veränderung. Den meisten Einsendungen gemeinsam war eine intensive Beschäftigung mit Auslandseinsätzen, obwohl dies durch die Themen nicht vorgegeben war.

Die Bundeswehr ist eine Parlamentsarmee, deren Einsätze von den Volksvertretern im Bundestag diskutiert und abgestimmt werden. Bereits 2005 erwähnte der Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert in seiner Rede zum 50. Jahrestag:

„Der Begriff ‚Parlamentsarmee‘ hat sich für diese enge Verbindung und Verantwortung längst allgemein durchgesetzt. Wir, der Deutsche Bundestag, wissen, dass wir uns auf diese Armee verlassen können. Und die Bundeswehr, unsere Soldatinnen und Soldaten, sollen wissen, dass sie sich auf dieses Parlament verlassen können.“ (26.10.2005)

Weltweit einmalig ist der Umfang, inwieweit der Bundestag Einfluss auf die Bundeswehr besitzt: Zustimmungsvorbehalt bei Bündnisverpflichtungen, Verankerung des Verteidigungsausschusses in der Verfassung, ein eigenes Amt mit Wehrbeauftragten. Weiterhin gilt das Budgetrecht, das bereits 1848 dem Parlament eine wichtige Kontrollfunktion über die Armee gegeben hat. Heute bestimmt das Recht den Umfang und die Fähigkeiten der Streitkräfte mit Zustimmung des Verteidigungsausschusses und des zuständigen Haushaltsausschusses.

Aus all diesen Punkten wird deutlich, dass die Aufgaben und Ziele der Bundeswehr in erster Linie vom Bundestag mitgesteuert werden, der sich aus den gewählten Vertretern der Bürger zusammensetzt. Insofern bekommt der Begriff für Soldaten „Staatsbürger in Uniform“ als Leitbild der Inneren Führung der Bundeswehr eine weitreichende Bedeutung.

Die einsatzorientierte Bundeswehr wurde im Mai 2013 zu einem vorrangigen Ziel in der Neuausrichtung der Bundeswehr. Zurzeit sind rund 6000 Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz von insgesamt 185000 sowie 55000 Zivilbeschäftigte.

Im Einsatz für Deutschland... bedeutet nicht nur der Einsatz im Ausland, sondern auch in Deutschland selbst z. B. als Unterstützung bei Flutkatastrophen. Besonders bei solchen Katastrophen wird klar, dass die Bundeswehr ein Teil der Bevölkerung darstellt mit realen Menschen, die helfen. Der Blick ins Ausland und den damit verbundenen Herausforderungen sind für den Einzelnen der Bevölkerung schwer nachvollziehbar – und doch sind die Auswirkungen umso mehr erkennbar. Umso entscheidender ist es, humanitäre Einsätze innerhalb Deutschlands zuzulassen und zu fördern.

Es ist wichtig, die Bundeswehr nicht nur als militärische Einheit zu sehen, sondern als eine Gruppe von Menschen, die genauso als Bevölkerung in Deutschland leben wie diejenigen, die nicht bei der Bundeswehr sind. Spätestens als Reservisten und Veteranen sind ehemalige Bundeswehrangehörige fester Bestandteil der Bevölkerung und verdienen den gleichen Respekt wie andere Berufsgruppen auch.

Dann zeigt sich, ob wir als Gesellschaft in der Lage sind, mit dem Einsatz für Deutschland umzugehen. Das ist auch ein demokratischer Grundgedanke, der mitunter zu kurz kommt. Unverständnis ist die Folge und Desinteresse für die Probleme, die zum Beispiel Soldatinnen und Soldaten mit seelischer Verwundung im Einsatz zu überwinden haben.

»Im Einsatz für Deutschland ...« ist auch der Beginn eines Satzes, einer Erinnerung, einer Zukunft. Wie würden Sie den Satz vollenden? Sehen Sie zurück oder nach vorne? Was ist Ihre Geschichte? Was würden Sie sich wünschen, wie der Satz weitergeht.

TEILNAHMEKRITERIEN

Teilnehmerkreis

Teilnehmen können alle Soldatinnen, Soldaten und Zivilbedienstete der Bundeswehr. Außerdem sind Familienarbeiten zugelassen, wobei mindestens eine beteiligte Person zur Bundeswehr gehören muss. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer darf nur ein Exponat einreichen. Erstmals wird eine Familienarbeit prämiert.

Art der eingereichten Werke

Alle künstlerischen und dokumentarischen Mittel sind erlaubt, z.B. Malerei / Objekte / Fotografie / Video / Computerkunst / Montage, Text.

Einschränkung

- für zweidimensionale Werke: Höchstformat 200 x 100 cm,
- für dreidimensionale Werke: Höchstformat: 100 x 100 x 100 cm, Gewicht 30 kg,
- für elektronische Daten: keine.

Alle Einsendungen sind sicher zu verpacken und gegen Beschädigungen zu schützen. Zweidimensionale Werke dürfen insgesamt nicht größer als 200 x 100 cm sein. Das gilt auch für mehrteilige Werke. Bei Bildwerken bitte Bilderhaken anbringen für die Hängung. Glasrahmen für z. B. Fotos bitte nur mitschicken, wenn es sehr sicher verschickt werden kann. Für Schäden an Glasrahmen kann die Organisation nicht haftbar gemacht werden.

Bei dreidimensionalen Werken inkl. Installationen darf das Gesamtmaß 100 x 100 x 100 cm nicht überschritten werden, da sonst eine Präsentation z. B. bei Wanderausstellungen nicht gewährleistet werden kann. Fotos bitte als Ausdruck schicken und nicht per E-Mail mit Präsentation wie Rahmen, wenn gewünscht. Elektronische Medien wie Filme, aber auch Texte bitte an projektleitung@kunstbw.de senden.

Familienpreis

Mit großem Erfolg wurde in den letzten zwei Kunstwettbewerben der Familienpreis vergeben und wird weiterhin fortgesetzt. Voraussetzung: mindestens ein Angehöriger der Bundeswehr und ein Familienmitglied arbeiten an einem Werk. Das können die Kinder, Brüder und Schwester, Großeltern etc. sein. Je mehr mitmachen, desto besser.

Anlieferung

Die Exponate sind vom Absender transportsicher zu verpacken und mit genauer Anschrift des Absenders zu versehen. Die Kosten für die Zusendung inklusive Versicherung gehen zu Lasten des Teilnehmers. Die Rücksendung erfolgt durch den Veranstalter.

Wanderausstellung

Die Veranstalter planen im Anschluss an die Siegerehrung mit den Werken eine Wanderausstellung durch die Standorte der Bundeswehr und gegebenenfalls externe Ausstellungsräume. Als Zeitraum ist Oktober 2012 bis Juni 2013 vorgesehen. Die Teilnehmer am Wettbewerb erklären sich damit einverstanden, dass ihre eingereichten Werke auf der Wanderausstellung gezeigt werden. Interessenten wie z.B. Standortälteste, Dienststellenleiter, Militärpfarrämter werden gebeten, bis zum 31.04.2014 mit dem Projektoffizier Verbindung aufzunehmen.

Ausführliche Teilnahmebedingungen im Internet unter www.kunstbw.de und per E-Mail: anmeldung@kunstbw.de